

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.Nr. VIII/2/97

16. 11. 1950

Die Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten
im Bundesgebiet
in der Zeit vom 29.10.-4.11.1950

Die Zahlen über die Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten in der 44. Woche des Jahres 1950 (29.10.-4.11.) zeigen bei den wichtigsten Krankheiten im Vergleich zu den vorausgegangenen Wochen und der entsprechenden Woche des Vorjahres folgende Entwicklung:

Diphtherie: Die Zahl der Neuerkrankungen ist geringer als in der 43. Woche und in der 44. Woche 1949, zurückzuführen auf einen Rückgang in Nordrhein-Westfalen.

Scharlach: Die Zahlen der Scharlachneuerkrankungen sind, nachdem sie sich seit der 33. Woche laufend erhöht haben, in dieser Woche erheblich zurückgegangen. Alle Länder außer Württemberg-Baden und Bremen berichten von einer geringeren Verbreitung. Der Stand der gleichen Woche des Vorjahres wird aber noch immer beträchtlich überschritten.

Keuchhusten: Auch hier kann von einem erheblichen Rückgang im Vergleich zur vorausgegangenen Woche gesprochen werden. Sämtliche Länder außer Württemberg-Baden und Bremen weisen in dieser Woche eine niedrigere Zahl auf. In der entsprechenden Vorjahreszeit wurden weniger Erkrankungen berichtet.

Masern: Der starke Anstieg in der Vorwoche hat sich in dieser Woche weiter fortgesetzt und erreicht die höchste Zahl seit der 29. Woche 1950.

Kinderlähmung: Die Erkrankungszahl ist auch in dieser Woche wieder zurückgegangen. In der 44. Woche 1949 wurden mehr Neuinfektionen gemeldet.

Unterleibstypus: Gegenüber der Vorwoche ist ein weiteres Absinken festzustellen, und es wird nicht einmal die Hälfte der Fälle der gleichen Zeit des Vorjahres verzeichnet. In Bremen werden 4 Erkrankungen festgestellt, darunter 3 Geschwister.

Paratyphus: Die Erkrankungsziffer ist bei dieser Krankheit die gleiche wie in der Vorwoche.

Ruhr: 5 Neuinfektionen werden von Bremen aus dem Auswandererlager berichtet.

Trachom: 1 Neuerkrankung wird von Niedersachsen berichtet.

Enteritis: Von Baden wird ein neuer Fall gemeldet.

Queensland-Fieber: Württemberg-Baden verzeichnet eine Neuinfektion.

Trichinose: Außer im Kreise Meschede (Reg. Bez. Arnsberg, Nordrhein-Westfalen) sind jetzt auch in zwei weiteren Kreisen durch Genuß von eingeführtem Schweinefleisch Erkrankungen an Trichinose aufgetreten.

Weil'sche Krankheit: Schleswig-Holstein berichtet von zwei, Hamburg von einer Neuerkrankung.

Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten

in der 44. Woche von 29.10. bis 4.11.50

- keine Neuerkrankung, . keine Meldung

Land Berichtszeit	Diph- therie	Schar- lach	Keuch- husten	Masern	Übertragbare			Unter- leibs- typhus	Para- typhus	Ruhr	Bakt. Lebensm.- Vergiftg.
					Genick- starre	Gehirn- entzdg.	Kinder- lähmung				
Schleswig-Holstein	54	72	87	95	-	-	4	8	9	2	-
Hamburg	23	108	36	.	-	-	3	1	2	3	1
Niedersachsen	93	303	184	.	2	-	6	11	14	2	-
Nordrhein-Westfalen	274	683	259	75	1	-	8	29	23	4	5
Bremen	7	34	27	.	-	-	-	4	-	5	-
Hessen	47	288	191	47	3	-	7	5	3	7	-
Württemberg-Baden	38	350	73	25	1	-	7	4	6	-	3
Bayern	145	502	242	488	2	-	8	6	13	3	1
Rheinland-Pfalz	51	140	36	65	1	-	5	5	5	-	2
Baden	11	33	22	4	-	-	-	-	-	1	1
Württemberg-Hohenzollern	4	41	14	23	-	-	2	1	1	-	1
Bundesgebiet											
Neuerkrankungen insges.											
44. Woche 1950	747	2 554	1 171	812	10	-	50	74	76	27	14
44. Woche 1949	1 022	1 974	962	298	.	7	77	164	95	10	25
je 100 000 d. Bevölk. 1)											
44. Woche 1950	1,55	5,28	2,42	2,07	0,02	-	0,10	0,15	0,16	0,06	0,03
44. Woche 1949	2,14	4,14	2,02	0,65	0,02	0,01	0,16	0,34	0,20	0,02	0,05

Land Berichtszeit	Geschlechtskrankheiten			Grippe	Lungen- entzün- dung	Kindbett- fieber 2)	Fieber- hafte 2) Fehlgeb.	Malaria 3)	Bang'- sche Krankh.	Gelb- sucht	Krätze
	Gonorr- hoe	Syphilis	andere								
Schleswig-Holstein	70	22	-	-	6	1	1	-	-	14	31
Hamburg	94	30	1	.	9	-	1	-	-	35	3
Niedersachsen	177	100	-	47	23	1	4	1	-	12	24
Nordrhein-Westfalen	358	187	-	-	21	1	17	-	-	39	37
Bremen	47	8	-	.	.	-	-	-	-	.	.
Hessen	228	65	.	12	.	-	-	-	-	11	10
Württemberg-Baden	96	60	.	.	.	1	-	-	-	13	4
Bayern	175	98	1	82	.	-	1	-	-	21	35
Rheinland-Pfalz	37	20	-	-	.	-	-	-	1	1	3
Baden	26	10	-	.	.	-	-	-	-	2	.
Württemberg-Hohenzollern	6	10	.	2	.	-	-	-	-	.	1
Bundesgebiet											
Neuerkrankungen insges.											
44. Woche 1950	1 314	610	2	143	59	4	24	1	1	148	148
44. Woche 1949	1 830	1 035	3	282	115	6	15	12	1	226	599
je 100 000 d. Bevölk. 1)											
44. Woche 1950	2,72	1,26	0,01	0,32	0,24	0,03	0,21	0,03	0,00	0,32	0,32
44. Woche 1949	3,84	2,17	0,01	0,54	0,48	0,05	0,13	0,03	0,00	0,49	1,31

1) Soweit für bestimmte Krankheiten von einzelnen Ländern keine Meldungen vorliegen, ist bei der Bevölkerung, auf die die Erkrankungszahlen bezogen sind, die Einwohnerzahl der betreffenden Länder abgesetzt.

2) Bezogen auf die weibliche Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 45 Jahren.